

Die Seh-Revolution: Varilux® X series™

Die neueste Gleitsichtglas-Generation für optimiertes Sehen in Armlängen-Distanz



Im Jahr 1959 revolutionierte Essilor mit einer Weltneuheit den Brillenmarkt: dem Gleitsichtglas Varilux. Regelmäßig zeigt sich Essilor seitdem mit neuen Entwicklungen des Gleitsichtglases als Innovationstreiber, immer basierend auf dem technischen Fortschritt und dem Wissen über die Physiologie presbyoper Brillenträger. Auf der opti 2017 kündigte Essilor nun den neuesten Coup an: die bahnbrechende Gleitsichtglas-Generation Varilux® X series™. Verkaufsstart in Deutschland ist April 2017.

Begleitet wird die Produkteinführung von einer großen Media-Kampagne, attraktiven Angeboten und effizienter Trademarketing-Unterstützung für mehr Erfolg vor Ort. Ab dem 21. März stellt Essilor die richtungweisende Neuheit zudem auf exklusiven Events in vier deutschen Städten vor.

Generation X im Fokus – exzellentes Nahsehen beim Multitasking

Mit der Innovation wendet sich Essilor an eine Kundengruppe, die zunehmend alterssichtig wird – die Generation X, geboren zwischen 1965 und 1980. Diese Altersgruppe nutzt digitale Medien im Multitasking und hat hohe Ansprüche an die Qualität moderner Produkte. Zudem

Modernes Leben, veränderte Sehanforderungen



Beschleunigtes Lebenstempo



Multi-Tasking ist Teil des Alltags

verbringt auch diese Generation immer mehr Zeit in Innenräumen.

Gutes Sehen in kurzen und mittleren Distanzen wird daher immer wichtiger – so zum Beispiel bei gleichzeitigen Aktivitäten an

Laptop und Handy. Eine E-Mail zu

versenden und gleichzeitig das Lieblings-Video auf einem Tablet aufzurufen, sich News auf dem Smartphone anzeigen zu lassen, während auf dem Desktop weitergearbeitet wird, ist dabei selbstverständlich.

Für die neuen Anforderungen an moderne Gleitsichtgläser hat Essilor mit Varilux X series ein revolutionäres Brillenglas-Konzept entwickelt: Bei alltäglichen **rasch wechselnden Nahseh-**

Abständen bietet es fließende Übergänge und gewährleistet scharfes Sehen bei unterschiedlichen Alltagsaufgaben.

Varilux® X series™ bringt eine neue Bezugsgröße ins Spiel – das Sehvolumen

In der Vergangenheit berücksichtigten die Gleitsichtglasdesigner eine einzelne Sehentfernung und eine Blickrichtung, um den Nahbereich eines Gleitsichtglases festzulegen: einen Nahseh-Abstand von 40 cm und eine Blicksenkung von 36°.



Heute konzentriert sich das Sehen immer mehr auf Armlängen-Distanz und genau hierfür entwickelte Essilor eine völlig neue Bezugsgröße – das Sehvolumen. Dieses zukunftsweisende Konzept beseitigt eine wesentliche Einschränkung heutiger Gleitsichtgläser, denn es macht Schluss mit der lästigen Suche nach dem idealen Durchblickspunkt. „An unsere neueste Varilux Generation haben wir höchste Maßstäbe angelegt“, sagt dazu Benjamin

Rousseau, Consumer Innovation Manager bei Essilor F&E. „Wir wollten nicht nur das technisch leistungsstärkste Glas entwickeln, sondern vor allem dem Bedarf moderner Anwender gerecht werden.“



1990: Statisches Nahsehen

- ◆ **Ein einzelner Nahseh-Abstand**
Eine Ebene in 40 cm Abstand,
Blicksenkung von 36°



2017: Dynamisches Nahsehen

- ◆ **Verschiedene Nahseh-Abstände**
Kugelform in Armlängen-Distanz:
40-70 cm,
Blicksenkung von 22-34°

Die Welt besser sehen

Essilor setzt mit dem neuen Gleitsichtglas einmal mehr Maßstäbe und zugleich einen weiteren wichtigen Meilenstein, um Menschen weltweit zu besserem Sehen zu verhelfen.

"Schlechtes Sehvermögen ist von allen körperlichen Einschränkungen an weitesten verbreitet", so Frank Walenda, Essilor Director Country Marketing Germany & Austria.

"Weltweit sind 4,5 Milliarden Menschen davon betroffen, aber 2,5 Milliarden nutzen keinerlei korrigierende Maßnahmen. Auch um diese Menschen zu erreichen, arbeiten wir ständig an

neuen innovativen Produkten und sind weltweit aktiv, um das Bewusstsein für die Wichtigkeit der Augengesundheit zu erhöhen."

Keine unnatürlichen Kopfbewegungen mehr

Die Essilor Forscher haben das natürliche Nahseh-Verhalten eingehend analysiert – mit dem Ziel, den Sehbedarf bestmöglich zu kennen und mit einem Gleitsichtglas abzudecken. Das Ergebnis heißt Varilux X series: für spontanes scharfes Sehen ganz ohne zusätzliche Bewegung des Kopfes und ohne lästige Suche nach dem idealen Durchblickspunkt. Eine deutlich spürbare Verbesserung im Vergleich zu anderen Premium-Gleitsichtgläsern. Gleitsichtglas-Träger können dadurch mehrere Blickziele in ein- und derselben Blickrichtung fließend und zügig erfassen.

Die Xtend™ Technologie macht es möglich

Die neue Gleitsichtglas-Generation von Essilor resultiert aus dem Zusammenspiel der neuen bahnbrechenden Brillenglastechnologie Xtend mit den beiden bewährten Varilux® S series™ Technologien Nanoptix™ und SynchronEyes™: Die mit Nanoptix einzeln berechneten Brillenglaselemente werden mit der Xtend Technologie zu Clustern zusammengefasst, um den Sehanforderungen in Armlängen-Distanz noch besser gerecht werden zu können. Die Xtend Technologie steuert die Berechnung dieser Cluster, die aus jeweils sieben nebeneinanderliegenden Nanoptix Elementen bestehen. Diese Optimierung wird durch eine ganz neu entwickelte Glasdesign-Software ermöglicht. Und es kommt noch besser:

Varilux® Xclusive™ mit Messung des Nahseh-Verhaltens für noch mehr Individualität

Das Verhalten der Brillenträger beim Sehen in der Nähe ist entscheidend für bestmögliches Sehen und hohen Haltungskomfort. Jeder Mensch zeigt unterschiedliche Verhaltensweisen bei der Ausführung einer Nahseh-Aufgabe. Deshalb ist bei Varilux® Xclusive™ zusätzlich die Berücksichtigung des Nahseh-Verhaltens (NVB = near vision behaviour) möglich. Der neue Personalisierungs-Parameter lässt sich einfach mit Visiooffice 2 in Kombination mit einer innovativen App ermitteln und gibt Aufschluss über die Haltung (Blicksenkung, Leseabstand und Inset) sowie über das Sehverhalten beim Nahsehen.

Von Brillenträgern bestätigt



Test conducted in accordance with an endorsed protocol by the Pr. José Sahel's team at the Research Center 968 INSERM University Pierre et Marie Curie

Um die besonderen Leistungen von Varilux X series im Detail zu bestätigen, führte Essilor umfangreiche Vergleichstests durch: Weltweit nahmen 2.742 Alterssichtige an den Studien im Rahmen von Fokusgruppen, Video-Selfies und Bewertungen

vertrauter Tätigkeiten in kontrollierter Laborumgebung teil. Dabei erzielte Varilux X series eine Zufriedenheitsrate von überzeugenden 95 Prozent² bei Multitasking-Aktivitäten in Armlängen-Distanz. Neun von zehn² der Träger gaben an, den Kopf nicht mehr unnatürlich bewegen zu müssen, um auf nahen Distanzen und darüber hinaus scharf zu sehen. Im Ergebnis würden 86 Prozent der Probanden das neue Gleitsichtglas Varilux S series vorziehen. Starke Argumente für die gezielte Beratung anspruchsvoller Kunden und mehr Erfolg vor Ort.

*Varilux ist die Nr. 1 unter den Gleitsichtglasmarken weltweit³
Varilux ist der Markenname des 1959 von Essilor erfundenen ersten Gleitsichtglases.
Ab Juli 2017 wird Varilux S series komplett durch Varilux X series abgelöst*

¹ 75 %ige Abdeckung der Sehanforderung des Trägers in Armlängen-Distanz mit Varilux® X design – höchste erreichte Abdeckung im Vergleich zu 8 Premium-Gleitsichtgläsern der Wettbewerber

² Monozentrische Studie – Eurosyn Frankreich (n=42)

³ Die weltweit meistverkaufte Gleitsichtglas-Marke gemäß den Marktanteilsberechnungen von Essilor.

Über Essilor



Essilor ist weltweit führend in der Entwicklung, Herstellung und Personalisierung von Brillengläsern. Bereits zum sechsten Mal in Folge ist Essilor in der weltweiten Forbes Liste in den TOP 100 vertreten und damit das innovativste Unternehmen der Augenoptik. Auf fünf Kontinenten vertreibt das Essilor mit seinen führenden Marken Varilux®, Crizal®, Transitions®, Xperio®, Optifog™, und Essilor eine umfassende Auswahl an Brillengläsern für Kurz-, Weitsichtigkeit und Presbyopie.

Darüber hinaus entwickelt und vertreibt Essilor Instrumente sowie Serviceleistungen für Augenoptiker.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung:

Essilor GmbH, Tobias Kaiser, Heinrich-von-Stephan-Str. 20, 79100 Freiburg

Tel. +49 (0) 761 4884 1471, E-Mail: presse@essilor.de

Abdruck honorarfrei. Belegexemplare erbeten.